



- Beschluss -

Einbringer

60.1 Stadtbauamt/Abteilung Bauverwaltung

<i>Gremium</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Ergebnis</i>
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA)	06.05.2024	nicht abgestimmt
Hauptausschuss (HA)	13.05.2024	auf TO der BS gesetzt
Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)	15.05.2024	ungeändert abgestimmt
Bürgerschaft (BS)	27.05.2024	ungeändert beschlossen

Jahresabschluss 2016 - Städtebauliches Sondervermögen "193 - Stadtumbau Ost - Schönwalde I"

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt

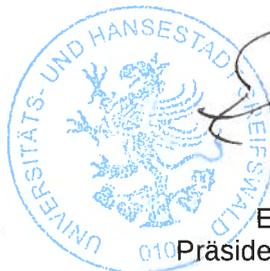
- gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V den geprüften Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „193 – Stadtumbau Ost – Schönwalde I“ für das Haushaltsjahr 2016 festzustellen,
- gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V dem Oberbürgermeister die Entlastung für das Haushaltsjahr 2016 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
38	0	0

Anlage 1

JA 2016 SSV 193 öffentlich




Egbert Liskow
Präsident der Bürgerschaft



Die Universitäts- und Hansestadt

Greifswald

Jahresabschlussbericht 2016

Städtebauliches Sondervermögen „193 – Stadtumbau Ost – Schönwalde I“

Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Universitäts- und Hansestadt Greifswald „193 – SUB – Schönwalde I“ zum 31.12.2016

ERGEBNISRECHNUNG.....	04
ÜBERSICHT ÜBER ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN.....	08
FINANZRECHNUNG.....	11
BILANZ.....	20
VORWORT.....	22
ANHANG.....	24
I. Rechtsgrundlagen	24
II. Gliederung des Jahresabschlusses.....	24
III. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden....	24
IV. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz.....	24
Aktiva.....	25
A. 1 Anlagevermögen	25
A. 1.3 Finanzanlagen	25
A. 2 Umlaufvermögen	25
A. 2.1 Vorräte.....	25
A. 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen.....	25
A. 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26
A. 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen.....	27
A. 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27
A. 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich.....	27
A. 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände.....	27
A. 2.4. Liquide Mittel	28
Passiva	29
P. 1 Eigenkapital	29
P.1.1 Allgemeine Kapitalrücklage	29
P.1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	29
P. 2 Sonderposten	29
P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	29
P. 2.4 Sonstige Sonderposten.....	30
P. 3 Rückstellungen	33
P. 4. Verbindlichkeiten.....	34
P. 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	34

P. 4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	34
P. 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	35
V.	Angaben zur Ergebnisrechnung.....	36
ER. Nr. 10	Summe der Erträge	36
ER. Nr. 19	Summe der Aufwendungen	37
ER. Nr. 25	Jahresergebnis.....	38
VI.	Angaben zur Finanzrechnung.....	39
FR. Nr. 10	Summe der laufenden Einzahlungen	39
FR. Nr. 17	Summe der laufenden Auszahlungen.....	40
FR. Nr. 24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	40
FR. Nr. 28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	41
FR. Nr. 30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	41
FR. Nr. 34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	42
FR. Nr. 35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge.....	42
FR. Nr. 36	Veränderung der liquiden Mittel.....	42
VII.	Sonstige Angaben.....	43
1.	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen ..	43
2.	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen.....	43
3.	Haushaltsermächtigungen.....	43
4.	Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	43
5.	Sonstige wesentliche Verträge	43
	ANLAGENÜBERSICHT.....	44
	FORDERUNGSÜBERSICHT.....	46
	VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT.....	47
	ÜBERSICHT HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN.....	48
	ÜBERSICHT ÜBER DIE AUS VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN VORAUSSICHTLICH..... FÄLLIG WERDENEN AUSZAHLUNGEN	49
	ANGABEN ZU DEN VORRÄTEN.....	50
	DARLEHENSÜBERSICHT.....	51
	GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS.....	52
	ZUWENDUNGSÜBERSICHT.....	53
	ÜBERSICHT ÜBER DIE ZUSAMMENSETZUNG UND ENTWICKLUNG DES SALDOS DER..... LIQUIDEN MITTEL UND DER KASSENKREDITE IM HAUSHALTSJAHR	54

Ergebnisrechnung 2016

Nr. Ertrags- und Aufwandsarten
(gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)

Verweis auf Anhang (ffid. Nr.)	Ansatz 2016	Verände- rung durch Nachtrag 2016	in EUR					
			3	4	5	6		
			über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen 2016	zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende -aufwen- dungen 2016	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit 2016	Ermächti- gungen 2016		
01 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
02 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	100	0	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	
03 + Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
07 + Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
08 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
09 + Sonstige Erträge	100.000	0	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00	
10 Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	100.100	0	0,00	0,00	0,00	100.100,00	100.100,00	
11 - Personalaufwendungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.000	0	0,00	400.000,00	0,00	500.000,00	500.000,00	
14 - Abschreibungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18 - Sonstige Aufwendungen	100	0	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	
19 Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	100.100	0	0,00	400.000,00	0,00	500.100,00	500.100,00	
20 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0	0	0,00	-400.000,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00	
21 - Einstellung in die Kapitalrücklage	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22 + Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO- Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd. Nr.)	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2015	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
in EUR									
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24, abzüglich Nummern 21 und 23)		-518.925,07	-918.925,07	0,00	918.925,07	0,00	0,00	0,00
26	nachrichtlich: Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)		-918.925,07	-918.925,07	0,00	918.925,07	0,00	0,00	0,00

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2016

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen 2016	Übertragene Ermächti- gungen 2015	Gesamt- ermäch- tigungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016
		1	2	3 in EUR	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.7 Ausgleichleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
	darunter:					
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2016

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen 2016	Übertragene Ermächti- gungen 2016	Gesamt- ermäch- tigungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016
		1	2	3	4	5
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	7,26	7,26
	darunter					
	8.1 Zinserträge	0,00	0,00	0,00	7,26	7,26
	8.2 Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ Sonstige Erträge	100 000,00	0,00	100 000,00	434.253,26	334.253,26
	darunter:					
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögens- gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	67 200,00	0,00	67 200,00	42 790,72	-24 409,28
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	-11 000,00	0,00	-11 000,00	-57 115,51	-46.115,51
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	100 100,00	0,00	100 100,00	434.260,52	334 180,52
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	11.1 Zuführung zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500 000,00	518 925,07	1 018 925,07	3 580,55	-1 015 344,52
	darunter:					
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter					
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2016

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung
		gungen	Ermächti-	ermäch-		
		2016	gungen	tigungen	2016	2016
		in EUR				
		1	2	3	4	5
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	100,00	0,00	100,00	430.679,97	430.579,97
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	500.100,00	518.925,07	1.019.025,07	434.260,52	-584.764,55
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo 10 und 19)	-400.000,00	-518.925,07	-918.925,07	0,00	918.925,07
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalanlage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22.2 Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuwendungen nach §§ 23, 24 FAG MV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-400.000,00	-518.925,07	-918.925,07	0,00	918.925,07
	nachrichtlich:					
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr					
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)					

Finanzrechnung 2016

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**
(gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1
Satz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Verweis auf Anhang (fhd. Nr.)	Ansatz 2016	Veränderung durch Nachtrag	über- und außerplan- mäßige Aus- zahlungen	in EUR				Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächtd- gungen 2016
					1	2	3	4		
1		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00
3		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8		71.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.200,00
9		71.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.300,00
10		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12		100.000,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	500.000,00
13		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00
17		100.100,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	500.100,00
18		-28.800,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	-400.000,00	0,00	0,00	-428.800,00
19		-17.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.200,00
20		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Itd. Nr.)	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2015	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
in EUR									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige		0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
3	Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	71.200,00	405.834,31	334.634,31	323.836,46	81.997,85	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	71.300,00	405.841,57	334.541,57	323.861,63	81.979,94	0,00
	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)		518.925,07	1.018.925,07	62.119,10	-956.805,97	489.977,17	-427.858,07	0,00
10	- Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	100,00	75,68	-24,32	77,74	-2,06	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen		518.925,07	1.019.025,07	62.194,78	-956.830,29	490.054,91	-427.860,13	0,00
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)		-518.925,07	-947.725,07	343.646,79	1.291.371,86	-166.193,28	509.840,07	0,00
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)		0,00	-17.200,00	-60.696,06	-43.496,06	-427.576,22	366.880,16	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2016

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten
(gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1
Satz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz 2016	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aus- zahlungen	zweckge- bundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende -auszah- lungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2016
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	111.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.000,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	93.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	93.800,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-6.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.200,00
30	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-35.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	-435.000,00
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
In EUR									
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	111.000,00	60.696,06	-50.303,94	723.290,95	-662.594,89	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)		0,00	93.800,00	0,00	-93.800,00	295.714,73	-295.714,73	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen		418.925,07	518.925,07	3.580,55	-515.344,52	296.074,93	-292.494,38	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)		418.925,07	518.925,07	3.580,55	-515.344,52	296.074,93	-292.494,38	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)		-418.925,07	-425.125,07	-3.580,55	421.544,52	-360,20	-3.220,35	0,00
30	Finanzmittellüberschuss/Finanzmittelfehlbetra 9		-937.850,14	-1.372.850,14	340.066,24	1.712.916,38	-166.553,48	506.619,72	0,00
31	(Summe der Nummern 18 und 29) für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2016

Nr. Einzahlungs- und Auszahlungsarten
(gemäß § 46 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1
Satz 1 GemHVO-Doppik)

Nr.	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz 2016	Veränderung durch Nachtrag	über- und außerplan- mäßige Aus- zahlungen	zweckge- bundene Mehr- zahlungen und ent- sprechende -auszah- lungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2016
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-35.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	-435.000,00
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-28.800,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	-428.800,00

nachrichtlich

38 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember
des Haushaltsvorjahres

39 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember
des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)

darunter:

Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo
der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des
Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige
Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16
(Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]

Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden
Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember der Haushaltsjahres
aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8
(Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer
27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2015	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
	7	8	9	10	11	12	13		
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	1.423,04	1.423,04	18.465,75	-17.042,71	0,00	
36	Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-937.850,14	-1.372.850,14	341.489,28	1.714.339,42	-148.087,73	489.577,01	0,00	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-518.925,07	-947.725,07	343.646,79	1.291.371,86	-166.193,28	509.840,07	0,00	

nachrichtlich:

38 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum

31. Dezember des Haushaltsvorjahres

39 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum

31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der

Nummern 37 und 38)

darunter:

Zuführung zum investiven Bereich aus einem

positiven Saldo der laufenden Ein- und

Auszahlungen zum 31. Dezember des

Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23

(Sonstige Investitionseinzahlungen) und

Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende

Auszahlungen) enthalten]

Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos

der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.

Dezember der Haushaltsjahres aus dem

investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8

(Sonstige laufende Einzahlungen) und

Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige

Investitionsauszahlungen) enthalten]

Finanzrechnung 2016

Nr. **Einzahlungs- und Auszahlungsarten**
(gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1
Satz 1 GemHVO-Doppik)

Verweis
auf
Anhang
(Ifd. Nr.)

Ansatz
2016

Veränderung durch
Nachtrag

über- und
außerplan-
mäßige
Aus-
zahlungen

zweckge-
bundene
Mehrein-
zahlungen
und ent-
sprechende
-auszah-
lungen

Inanspruch-
nahme der
ein- oder ge-
genseitigen
Deckungs-
fähigkeit

Ermächti-
gungen
2016

1 2 3 4 5 6

in EUR

Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik
an den laufenden Bereich (Einzahlung in
Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen)
und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige
Investitionsauszahlungen)
enthalten)

0,00

0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Itd. Nr.)	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2015	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
7	Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			8	9	10	11	12	13
In EUR									
				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergänzung zur Zeile 38 und 39 der Finanzrechnung:

	Ermächtigungen 2016	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	Ergebnis 2015	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
Nachrichtlich							
38 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			-988.936,11	59.760,54			
39 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			-630.626,88	403.407,33			
darunter							
Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00			
Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00			
Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]							

Der Softwareanbieter ab-data arbeitet an der technischen Umsetzung, die Werte der Zeilen 38 und 39 der Auswertung aus dem Programm zu erzeugen. Aktuell werden die Beträge in einer Nebenrechnung geführt.

Bilanz 2016

Aktiva

Passiva

Posten	Bezeichnung	31.12.2016		31.12.2016		Veränderung gegenüber 2015	Posten	Bezeichnung	31.12.2016		31.12.2016		Veränderung gegenüber 2015
		auf Anlage (Hd. Nr.)	In EUR	auf Anlage (Hd. Nr.)	In EUR				auf Anlage (Hd. Nr.)	In EUR	auf Anlage (Hd. Nr.)	In EUR	
1	Anlagevermögen		0,00		0,00	0,00	1	Eigenkapital		0,00		0,00	0,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00		0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage		0,00		0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00		0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		0,00		0,00	0,00
1.1.2	Geldwerte Zuwendungen		0,00		0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00		0,00	0,00
1.1.3	Geldwerte Investitionszuschüsse		0,00		0,00	0,00	1.2	Ergänzungslage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00		0,00	0,00
1.1.4	Geldwerte Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00		0,00	0,00	1.3	Eigenbeiträge		0,00		0,00	0,00
1.1.5	Sachanlagen		0,00		0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00		0,00	0,00
1.2.1	Wald, Forsten		0,00		0,00	0,00	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00		0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbesetzte Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00		0,00	0,00	2	Sonderposten		231.952,29		573.776,76	341.824,47
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00		0,00	0,00	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00		0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00		0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00		0,00	0,00
1.2.5	Bauen auf fremdem Grund und Boden		0,00		0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00		0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00		0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen (für Anlagevermögen)		0,00		0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00		0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00		0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00		0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil		0,00		0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00		0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		231.952,29		573.776,76	341.824,47
1.2.10	Geldwerte Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00		0,00	0,00	3	Rückstellungen		0,00		0,00	0,00
1.3	Forderungen		0,00		0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Personen und ähnliche Verpflichtungen		0,00		0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00		0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00		0,00	0,00
1.3.2	Anzahlungen an verbundene Unternehmen		0,00		0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		132.772,34		76.666,64	-57.115,60
1.3.3	Beteiligungen		0,00		0,00	0,00	4	Verbindlichkeitsfaktoren		0,00		0,00	0,00
1.3.4	Anzahlungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00		0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00		0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverhalte, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtliche Stiftungen		0,00		0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00		0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverhalte, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtliche Stiftungen		0,00		0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten		0,00		0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des kommunalen Versorgungswesens zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00		0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		0,00		0,00	0,00
1.3.8	Sonstige Wertpapiere des kommunalen Versorgungswesens zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00		0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00		0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00		0,00	0,00	4.4	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00		0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		364.724,63		648.433,60	284.708,97	4.5	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverhalten, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtlichen kommunalen Stiftungen		113.935,60		55.397,25	-58.538,55
2.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		58.909,35		1.793,84	-57.115,51	4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,00		0,00	0,00
2.1.1	Umlaufvermögen		0,00		0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00		0,00	0,00
2.1.2	Umlaufvermögen		58.909,35		1.793,84	-57.115,51	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00		0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00		0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverhalten, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtlichen kommunalen Stiftungen		0,00		0,00	0,00
2.1.4	Geldwerte Anzahlungen auf Vorräte		0,00		0,00	0,00	5	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsverhältnis		0,00		0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		74.854,87		75.190,07	335,20	5.1	Rechtungsgabegrenzungsposten		0,00		0,00	0,00
2.2.1	Offentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		28.083,75		0,00	-28.083,75	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00		0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		28.262,12		28.102,91	-159,21	5.3	Sonstige		0,00		0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00		28.578,16	28.578,16	6	Passive interne Steuern		0,00		0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00		0,00	0,00		Bilanzsumme		364.724,63		648.433,60	284.708,97
2.2.5	Forderungen gegen Sonderverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtliche kommunale Stiftungen		0,00		0,00	0,00							
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		43,25		43,25	0,00							

Bilanz 2016

Posten Beschreibung

Verweis
auf Anhang
(inkl. Nr.)

31.12.2016

31.12.2016

Aktiva
Veränderung
gegenüber
2015

Passiva

In EUR

2 2 6 1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsverkehrsbestand	0,00	0,00	0,00
2 2 6 2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	43,25	43,25	0,00
2 2 7	Sonstige Vermögensgegenstände	18.465,75	18.465,75	0,00
2 3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2 3 1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2 3 2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2 3 3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2 4	Liquide Mittel	230.860,41	672.449,99	341.489,28
3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	304.724,63	649.433,90	284.709,97

VORWORT

Entsprechend der Städtebauförderrichtlinie Mecklenburg-Vorpommern gewährt das Land nach Maßgabe der Bestimmungen der Europäischen Union, des Baugesetzbuches, den entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern und der Landeshaushaltsordnung M-V, Zuwendungen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald erhält seit 1993 Zuwendungen für das Fördergebiet 193 - Schönwalde I.

Folgende Förderprogramme wurden in Anspruch genommen:

- „Aufwertung Schönwalde I – SUB“
- „Rückbau städtischer Infrastruktur“
- „L-Programm“.

Die Fördermittel sind dazu bestimmt, gebietsbezogene städtebauliche Missstände in den Gemeinden zu beheben oder deutlich und nachhaltig zu mildern und auf diese Weise zugleich die Rahmenbedingungen für private Investitionen zu verbessern.

Entsprechend § 157 BauGB bediente sich die Universitäts- und Hansestadt Greifswald zur Erfüllung der mit den Städtebaufördermitteln in Verbindung stehenden Aufgaben bis zum 30.09.2012 eines Sanierungsträgers als Treuhänder. Seit dem 01.10.2012 werden die Aufgaben in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald eigenständig ausgeführt.

Aufgrund der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik zum 01. Januar 2012, der Kündigung des Sanierungsträgers und des damit verbundenen beträchtlichen Arbeitsaufwandes konnte der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „193 – SUB - Schönwalde I“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2016 nur mit erheblicher Verspätung erstellt werden.

Der Jahresabschluss besteht entsprechend den Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik) aus

- der Ergebnisrechnung,
- der Übersicht über Erträge und Aufwendungen,
- der Finanzrechnung,
- der Bilanz,
- den Teilrechnungen,
- dem Anhang,
- der Anlagenübersicht,
- der Forderungsübersicht,
- der Verbindlichkeitenübersicht,
- der Übersicht über die über das Ende des HH-Jahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

- der Übersicht über aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- der Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr.

Eine Übersicht über die Teilrechnungen nach § 48 GemHVO Doppik entfällt, da das Städtebauliche Sondervermögen nicht in Teilhaushalte untergliedert ist.

Als weitere Anlagen werden entsprechend der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für Städtebauliches Sondervermögen zur Verfügung gestellt:

- die Angaben zu den Vorräten,
- die Darlehensübersicht,
- das Grundstücksverzeichnis und
- die Zuwendungsübersicht

Die Bescheidgebühren des Landesförderinstitutes M-V für die einzelnen Mittelabrufe wurden nicht dargestellt, da die Zahlung der Gebühren aus dem Kernhaushalt, THH 05, Produkt 5.1.1.03.00.0, erfolgt.

In 2016 erfolgten keine Mittelabrufe von Zuweisungen Bund, Land und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.

Mittelumschichtungen erfolgten auf der Grundlage der Dienstanweisung Nr. 20-08 zur Mittelbewirtschaftung der Teilhaushalte und zum Verfahren bei außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Entscheidungsbefugnis des Oberbürgermeisters vom 09.07.2013.

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der von der Bürgerschaft am 14.06.2021 beschlossenen (BV-V/07/0366) Erheblichkeitsgrenze in Höhe von 50.000,00 € aufgestellt. Unabhängig von diesem Beschluss wurden alle Positionen, die unter dieser Erheblichkeitsgrenze liegen, aber für das Verständnis des Jahresabschlusses erforderlich sind, im Jahresabschluss 2016 mit erfasst.

Bargeldkassen werden im Städtebaulichen Sondervermögen nicht geführt.

Saldenbestätigungen wurden nicht eingeholt.

Die Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 193 Schönwalde I - SUB für die Haushaltsjahre 2015/2016 wurden am 17.12.2014 von der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschlossen (Beschluss-Nr. 06/189) und am 06. Mai 2015 öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen erteilte das Innenministerium am 27. April 2015

Die Freigabe der Software AB-Data erfolgte durch den Oberbürgermeister am 11. August 2015 rückwirkend zum 01. Januar 2012, ergänzt durch eine weitere Freigabe des Programms AB-Data-WEB am 18.11.2019 rückwirkend zum 01.01.2014.

Der letzte Tagesabschluss erfolgte am 29.02.2024.

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens der Universitäts- und Hansestadt Greifswald „193 – Schönwalde I – Stadtumbau Ost“ zum 31.12.2016

I. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2016 des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV) „193 – Schönwalde I – Stadtumbau Ost“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der § 17 Abs. 5 bis 7, § 32 Abs. 1 Nr. 5, § 34 Abs. 2, 3 und Abs. 5 bis 8, § 39 Abs. 2, § 42 Abs. 1, § 43 Abs. 1 bis 3, § 44 Abs. 3 und 4, § 45 Abs. 3 und 4, § 46 Abs. 2 und 3, § 47 Abs. 2 und § 48 der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik) vom 25.02.2008 einschließlich der Änderungen bis zum Stand 09.04.2020 erstellt.

II. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

III. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind seit der Eröffnungsbilanz unverändert.

IV. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Die Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten beziehen sich auf die Werte aus dem Jahresabschluss 2015.

Aktiva

A. 1 Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Betrieb einer Kommune dauerhaft – d.h. nicht nur für ein Jahr, sondern über einen längeren Zeitraum – für die Leistungserstellung zur Verfügung zu stehen.

A. 1.3 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen sind alle Ausleihungen an Grundstückseigentümer zu erfassen. Das sind alle vom Sondervermögen an andere Sondervermögen ausgereichten Mittel und auch an Dritte ausgereichte Darlehen zu erfassen.

Finanzanlagen sind nicht vorhanden.

A. 2 Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäftsbetrieb zu dienen.

A. 2.1 Vorräte

A. 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

Die unfertigen Erzeugnisse, unfertigen Leistungen betreffen Maßnahmen an privat und öffentlich nutzbaren Objekten.

Privat nutzbare Objekte

Privat nutzbare Objekte sind im SSV 193 nicht bilanziert und auch in der Folge nicht zu betrachten.

Öffentlich nutzbare Objekte

Die an öffentlich nutzbaren Objekten durchgeführten Maßnahmen wurden zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten in Höhe von 3.580,55 € umfassen sämtliche direkt zurechenbare Kosten, wobei die im Vorjahr gezahlten Verbindlichkeiten ab- und die neuen Verbindlichkeiten zuzurechnen sind. Im vorliegenden Fall liegt lediglich eine Rechnung in Höhe von 2.157,51 €, zu dieser ist die Verbindlichkeit in Höhe von 1.423,04 € hinzuzurechnen.

Zusammensetzung des Bilanzpostens unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen, die eine Bestandsveränderung nach sich ziehen:

Erschließung - ZWN A4.6	2015	Zugang 2016	Abgang 2016	2016
Umgestaltung Bahnhof Süd - 5809	58.538,55 €	3.580,55 €	60.696,06 €	1.423,04 €
Errichtung eines Kleinsportfeldes - 15823	370,80 €	0,00 €	0,00 €	370,80 €
	<u>58.909,35 €</u>	<u>3.580,55 €</u>	<u>60.696,06 €</u>	<u>1.793,84 €</u>

Der dargestellte Abgang der bereits übergebenen Baumaßnahme „Umgestaltung Bahnhof Süd - 5809“ bezieht sich auf eine Verbindlichkeit aus dem Vorjahr, die in 2016 beglichen wurde und einer Rechnung über 2.157,51 €.

Bei den für die Errichtung eines Kleinsportfeldes verbliebenen 370,80 € handelt es sich um einen Sicherheitseinbehalt aus dem Jahr 2014.

1. Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten, unterteilt in: - Straßen, Wege, Plätze	3.580,55 €
2. fertiggestellte Maßnahme an öffentlich nutzbaren Objekten	-60.696,06 €
3. Saldovortrag aus 2015 für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten	58.909,35 €
Summe	<u>1.793,84 €</u>

	31.12.2015	31.12.2016
A. 2.1 Vorräte	58.909,35 €	1.793,84 €

A. 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht erkennbar und somit nicht zu berücksichtigen.

A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Bei den öffentlich rechtlichen Forderungen handelte es sich im Vorjahr um eine bereits aus 2014 bestehende Forderung in Höhe von 28.083,75 €. Die Grundlage dieser Forderung besteht in der Maßnahme von vor 2012 - „Umgestaltung Freianlagen Waldorfschule“. Es erfolgte eine Umbuchung in den Ergebnishaushalt, da der Sonderposten sich nur auf laufende Maßnahmen bezieht.

A. 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferung und Leistung gegen den privaten Bereich beziehen sich auf eine Forderung, welche aus einer vor 2012 fertiggestellten Maßnahme - „Umgestaltung Freianlagen Waldorfschule“ - resultiert. (siehe A.2.2.1)

Weitere 19,16 € bestehen als Forderungen bereits aus dem Jahr 2013 und gehen auf den durch den ehemals tätigen Sanierungsträger nicht ausgehändigten Bankbestand zurück.

A. 2.2.3 Privatrechtliche Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferung und Leistung gegen verbundene Unternehmen beziehen sich auf eine Forderung, welche aus einer vor 2012 fertiggestellten Maßnahme - „Umgestaltung Freianlagen Innenhof Kräpelin Wende“- resultiert.

A. 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Die Forderung gegen den sonstigen öffentlichen Bereich umfasste unter anderem eine Forderung gegen das Finanzamt Greifswald für die Kapitalertragssteuer und den Solidaritätszuschlag in Höhe von 43,25 €. Diese Forderung hätte entsprechend des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes aus 2013 auf dem Forderungskonto 1798 „Zinsabschlagssteuer“ in der Bilanzposition 2.2.7 „Sonstige Vermögensgegenstände“ dargestellt werden müssen. Da die Forderung in 2017 beglichen wird, kann hier auf eine Umbuchung verzichtet werden.

A. 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände bleiben im Vergleich zum Vorjahr unverändert, da es sich nach wie vor um die in 2012 eröffnete Forderung gegen den bis zum Jahr 2012 tätigen Sanierungsträger für den nicht an die Universitäts- und Hansestadt Greifswald ausgereichten Bankbestand des Treuhandkontos in Höhe von 18.465,75 € handelt.

Alle Forderungen sind zum Nominalwert bilanziert. Eine Wertberichtigung war nicht erforderlich.

	31.12.2015	31.12.2016
A. 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	74.854,87 €	75.190,07
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen	28.083,75 €	0,00 €
A. 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.262,12 €	28.102,91 €
A.2.2.3 Privatrechtliche Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	28.578,16 €
A. 2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	43,25 €	43,25 €
A. 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	18.465,75 €	18.465,75 €

A. 2.4 Liquide Mittel

Die Summe der liquiden Mittel entspricht dem Bestand, der in der Zwischenabrechnung 2016 als Stand des Sondervermögens zum 31.12.2016 ausgewiesen ist. Dieser beträgt zum Bilanzstichtag 572.449,69 € Die liquiden Mittel werden durch Kontoauszug zum 31.12.2016 nachgewiesen. Sie wurden zum Nominalwert angesetzt.

	31.12.2015	31.12.2016
A. 2.4 - Liquide Mittel	230.960,41 €	572.449,69 €

Die Bilanzsumme im Aktiva beträgt 649.433,60 €.

Passiva

P. 1 Eigenkapital

P. 1.1. Kapitalrücklage

Der Wert des Eigenkapitals entspricht in den Städtebaulichen Sondervermögen dem Einbringungswert der noch nicht verwerteten privat nutzbaren Objekte. Da im vorliegenden Fall keine Grundstücke in das Sondervermögen eingebracht wurden, wird das Eigenkapital mit 0 Euro angesetzt.

	31.12.2015	31.12.2016
P.1 - Eigenkapital	0,00 €	0,00 €

P. 1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Am Bilanzstichtag wurde ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt.

	31.12.2015	31.12.2016
P.1.4 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €

P. 2 Sonderposten

P. 2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht dem Wert des Anlagevermögens, welches sich aus den Zuwendungen, Finanzanlagen und Darlehen errechnet, zuzüglich der sich aus den Posten ergebenden offenen Forderungen.

Da in diesem Städtebaulichen Sondervermögen kein Anlagevermögen vorhanden ist, beträgt der Sonderposten 0,00 €.

	31.12.2015	31.12.2016
P.2.1 - Sonderposten zum Anlage- vermögen	0,00 €	0,00 €

P. 2.4 Sonstige Sonderposten

Die sonstigen Sonderposten enthalten Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten.

Privat nutzbare Objekte:

Privat nutzbare Objekte sind im SSV 193 nicht bilanziert und somit auch kein Sonderposten hierfür zu bilden.

Öffentlich nutzbare Objekte

Der Wert der Sonderposten für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten entspricht dem im Umlaufvermögen ausgewiesenen Wert der Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten, abzüglich der vorhandenen Verbindlichkeiten.

Die Fortschreibung des Sonderpostens für die weiteren öffentlich nutzbaren Objekte auf Bund, Land und Gemeinde erfolgt entsprechend dem Finanzierungsverhältnis zwischen Bund, Land und Gemeinde. Da Finanzierungsverhältnis bleibt zum Vorjahr unverändert, da keine weiteren Fördermittel in 2016 geflossen sind:

Bund:	21,26 %
Land:	49,24 %
Gemeinde:	29,50 %

Der Gemeindeanteil wird nicht unter dem Sonstigen Sonderposten, sondern unter den Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich unter P.4.10 dargestellt.

Bei der Berechnung der Sonderposten ist zu berücksichtigen, dass die Verbindlichkeiten aus Vorjahren dazu und neue Verbindlichkeiten abgerechnet werden müssen. Zusätzliche Eigenanteile und nicht förderfähige Kosten verbleiben bei dem Anteil der Gemeinde.

In der folgenden Tabelle wurde ein Abgleich zwischen den Vorräten (A.2.1) der öffentlich nutzbaren Objekte mit den Sonstigen Sonderposten und den Anzahlungen auf Bestellungen der Gemeinde unter Berücksichtigung der Verbindlichkeiten vorgenommen.

Für die Maßnahme „Umgestaltung Bahnhof Süd“ wurde eine laufende Rechnung über 2.157,51 € gezahlt und ein Sicherheitseinbehalt von 1.423,04 € verbucht. Das Umlaufvermögen erhöht sich um 3.580,55 €. Da die Maßnahmen bereits in 2015 an den Kernhaushalt übergeben wurde, sind die laufende Rechnung und die in 2016 beglichenen Verbindlichkeiten aus den Vorjahren in Höhe von 58.538,55 € in die Sonstigen Sonderposten zu übernehmen und von dort ertragswirksam aufzulösen.

Unter Berücksichtigung der Zahlung der Verbindlichkeiten aus dem Vorjahr und der Rechnungsbegleichungen des laufenden Jahres für die Maßnahme in Höhe von 60.696,06 € wäre es zu der nachfolgenden Erhöhung der Sonderposten gekommen:

Bund (21,26%):	+ 12,903,98 €
Land (49,24%):	+ 29.886,74 €
Gemeinde (29,50%):	+ <u>17.905,34 €</u>
	60,696,06 €

Die ertragswirksame Auflösung der Sonstigen Sonderposten hätte in gleicher Höhe vorgenommen werden müssen.

Zur Vermeidung von Arbeitsaufwand erfolgte die ertragswirksame Auflösung unter Umgehung der Sonstigen Sonderposten direkt von den Anzahlungen auf Sonderposten an die Erträge aus der Auflösung Sonstiger Sonderposten.

Die in 2015 entstandenen Differenzen zwischen den Vorräten und den Sonderposten resultieren aus den vorhandenen Verbindlichkeiten. Bei der Baumaßnahme „Umgestaltung Bahnhof Süd - 5809“ ergaben sich 1.124,03 € an Verbindlichkeiten. Unter „Errichtung eines Kleinspielfeldes - 15823“ wird ein Sicherheitseinbehalt von 370,80 € mitgeführt.

Der aus den Vorjahren resultierende -0,01 € bei dem Gemeindeanteil und 0,01 € bei dem Sonderposten Dritter wurde aufgelöst.

Abgleich Vorräte - 14240000 - mit Sonstigem Sonderposten Bund / Land / Gemeinde (in €)

Objekt	14240000 Bestand	SOPo Bestand	14240000	Verbindlichkeit	SOPo gesamt	Fortschreibung Bilanz 2016			14240000 2011 - 2016	SOPo 2011- 2016	Differenz
						Bund	Land	Gemeinde			
Umgestaltung Bahnhof Süd	58.538,55	0,00	3.580,55	1.423,04	60.696,06	12.903,98	29.886,74	17.905,34	1.423,04	0,00	1.423,04
			-60.696,06	0,00	-60.696,06	-12.903,98	-29.886,74	-17.905,34			
Errichtung eines Kleinspielfeldes	370,80	0,00	0,00	370,80	0,00	0,00	0,00	0,00	370,80	0,00	370,80
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
gesamt	58.909,35	0,00	1.423,04	1.793,84	0,00	0,00	0,00	0,00	1.793,84	0,00	1.793,84

Mittel Dritter

In 2015 wurde der Eigenanteil der WGG zur Umgestaltung der Lomonossowallee 2/3 beglichen und im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz auf die Anzahlung auf sonstige Sonderposten von Bund, Land und Gemeinde transferiert. Dabei wurde der Gemeindeanteil mit 0,01 € überzahlt, wodurch sich ein negatives Ergebnis in Höhe von 0,01 € ergab. Diese Differenz wurde nun korrigiert.

Im Jahr 2015 stand hier noch eine Forderung in Höhe von 28.083,75 €. Die Grundlage dieser Forderung besteht in der Maßnahme von vor 2012 - „Umgestaltung Freianlagen Waldorfschule“. Es erfolgte eine Umbuchung in den Ergebnishaushalt, da sich der Sonderposten nur auf laufende Maßnahmen beziehen soll und weiterführende kleinteilige Buchungen vermieden werden sollen.

Anzahlungen auf Sonderposten

Da in der Ergebnisrechnung 2016 abschließend ein Jahresüberschuss in Höhe von 430.604,29 € zu verzeichnen war, wurde diese Summe in Finanzierungsverhältnis 2016 auf die Anzahlungen auf Sonderposten Bund, Land und Gemeinde verteilt und die Ergebnisrechnung somit ausgeglichen.

	31.12.2015	31.12.2016
Sonstiger Sonderposten - Bund - für öffentlich nutzbare Objekte	0,00 €	0,00 €
Sonstiger Sonderposten - Land - für öffentlich nutzbare Objekte	0,00 €	0,00 €
Sonstiger Sonderposten - Dritter - Für öffentlich nutzbare Objekte	28.083,74 €	0,00 €
Anzahlung auf sonstigen Sonderposten Bund	28.219,26 €	106.861,75 €
Anzahlung auf sonstigen Sonderposten Land	108.582,24 €	290.725,05 €
Anzahlung auf sonstigen Sonderposten Gemeinde	67.067,05 €	176.189,95 €
P.2.4 - Sonstige Sonderposten	231.952,29 €	573.776,75 €

P. 3 Rückstellungen

Vom Grundsatz werden über die Städtebaulichen Sondervermögen Vorhaben realisiert, die mit dem jeweils zuständigen Ministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern abgestimmt worden sind und dem Einsatz von Städtebaufördermitteln zugestimmt wurde. Entsprechend den jährlichen Verwaltungsvereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern, den jährlichen Zuwendungsbescheiden und den Städtebauförderrichtlinien M-V sind die Mittel innerhalb eines bestimmten Zeitraumes zweckgerecht zu verausgaben und auch gegenüber dem Fördermittelgeber abzurechnen. Diese Frist beträgt max. 1 Jahr nach der Abnahme der Innutzunahme der fertig gestellten baulichen Anlage. In dieser Frist sind alle tatsächlich erbrachten und bezahlten Leistungen abzurechnen.

Rückstellungen sind für strittige, eventuell noch zu zahlende, Beträge zu bilden, deren Zahlungsziel nicht feststeht, da diese meistens im Rahmen von gerichtlichen Auseinandersetzungen ermittelt werden. Nach Fertigstellung der öffentlich nutzbaren Objekte werden diese in den Kernhaushalt übergeben und der Sonderposten dazu wird im Sondervermögen aufgelöst.

Weitere Auszahlungen für diese Maßnahmen können nach der Abrechnung nur noch aus dem Kernhaushalt geleistet werden, wo auch die Rückstellungen gebildet werden müssen.

P. 4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rechnungsbetrag angesetzt. Die genaue Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der „Verbindlichkeitenübersicht“ in der Anlage zu entnehmen.

Es ist zu ersehen, dass nicht alle Verbindlichkeiten korrekt ihrer eigentlichen Restlaufzeit entsprechend den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten zugeordnet wurden. Perspektivisch werden hier Anpassungen vorgenommen.

	31.12.2015	31.12.2016
Verbindlichkeiten	132.772,34 €	75.656,84 €

P. 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

Verbindlichkeiten gegenüber dem privaten Bereich beinhalten unverändert die Verbindlichkeit gegen den ehemaligen Sanierungsträger in Höhe von 55.397,36 € für die noch strittige Trägervergütung.

Die hier in den Vorjahren geführten Sicherheitseinbehalte, die nach 2016 zur Auszahlung kommen sollen, wurden aufgrund einer gesetzlichen Änderung unter den durchlaufenden Geldern verbucht.

	31.12.2015	31.12.2016
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	113.935,80 €	55.397,26 €

P. 4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Hier wird der Gemeindeanteil der unter P.2.4 erläuterten Sonstigen Sonderposten für öffentlich nutzbare Objekte dargestellt.

Die unter den Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich ausgewiesenen Verbindlichkeiten beinhalten den Gemeindeanteil an öffentlich nutzbaren Objekten = Anzahlung auf Bestellung, zu den sonstigen Sonderposten.

Unter P.2.4 wurden die Erläuterung und die tabellarische Aufstellung für den Gemeindeanteil an den Sonderposten öffentlich nutzbarer Objekte mit erfasst.

Aufgrund eines Rundungsfehlers werden die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich für öffentlich nutzbare Objekte mit -0,01 € ausgewiesen. Die Korrektur erfolgte mit dem Jahresabschluss 2016.

	31.12.2015	31.12.2016
P.4.10 öffentlich nutzbare Objekte	- 0,01 €	0,00 €

P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter P 4.11 Sonstige Verbindlichkeiten befinden sich nach einer Gesetzesänderung alle Sicherheitseinbehalte die ab 2016 ausgezahlt werden.

Weiterhin ist die offene Verbindlichkeit bezüglich des eingehaltenen Bankbestands des ehemaligen Sanierungsträger der Universitäts- und Hansestadt Greifswald unter den sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Summe von 18.465,75 € verbucht. Da die Universitäts- und Hansestadt Greifswald als Fördermittelempfänger in der Verantwortung steht die Gelder vollständig den Sanierungsmaßnahmen zuzuführen, wurden Mittel in Höhe des fehlenden Bankbestandes in 2015 vom Kernhaushalt dem Städtebauliche Sondervermögen vollumfänglich zur Verfügung gestellt.

Da die Forderung des Bankbestandes aber Bestandteil des Klageverfahrens gegen den ehemaligen Sanierungsträger, verbleibt die Forderung weiterhin im Sondervermögen und es wurde durch die Einzahlung des Bankbestandes eine Verbindlichkeit für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald eröffnet. Nach Abschluss des Klageverfahrens wird bei Zahlungseingang die Forderung durch den ehemaligen Sanierungsträger ausgeglichen und es erfolgt eine Erstattung der Summe an die Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wodurch dann sowohl die Forderung als auch die Verbindlichkeit erloschen sind.

	31.12.2015	31.12.2016
Sicherheitseinbehalte	370,80 €	1.793,84 €
Sonstige	18.465,75 €	18.465,75 €
P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	18.836,55 €	20.259,59 €

Die Bilanzsumme im Passiva beträgt 649.433,60 €.

V. Angaben zur Ergebnisrechnung

ER. Nr. 10 Summe der Erträge

Die Summe setzt sich aus den nachfolgenden Posten zusammen:

02 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Im Vergleich zum Planansatz von 100,00 € wurden keine Erträge erzielt.

Das Ergebnis ist abhängig von dem gegebenenfalls ermittelten Jahresfehlbetrag und somit nicht unmittelbar beeinflussbar.

08 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Bei dem Planansatz von 0,00 € wurden nur 7,26 € verbucht.

09 - Sonstige Erträge

Es wurden bei Planansätzen von 100.000,00 € ein Erträge von insgesamt 434.253,26 € erzielt.

Bei den sonstigen Erträgen erfolgte die Planung der Bestandserhöhung und Bestandsverminderung auf Ertragskonten, die nicht dem Kontenrahmenplan entsprechen.

Die Buchungen wurden auf den korrekten Ertragskonten dargestellt

Bestandserhöhung:

45152300	Planansatz 100.000,00 €	➔	45152200	Ergebnis	3.580,55 €
----------	-------------------------	---	----------	----------	------------

Bestandsverminderung:

45158000	Planansatz -111.000,00 €	➔	45153200	Ergebnis	-60.696,06 €
----------	--------------------------	---	----------	----------	--------------

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten Bund:

46613100	Planansatz 33.600,00 €	➔	46613220	Ergebnis	12.903,98 €
----------	------------------------	---	----------	----------	-------------

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten Land:

46613200	Planansatz 33.600,00 €	➔	46613230	Ergebnis	29.886,74 €
----------	------------------------	---	----------	----------	-------------

Erträge aus Auflösung der erhaltenen Anzahlung auf Bestellung der Gemeinde für öffentlich nutzbare Objekte:

46750000	Planansatz 43.800,00 €	➔		Ergebnis	17.905,34 €
----------	------------------------	---	--	----------	-------------

Die Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen in Höhe von 296.074,93 € entspricht der Bestandserhöhung durch die Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten.

- Umgestaltung Bahnhof Süd - 05809 - in Höhe von 3.580,55 €.

Die geplante Bestandsverminderung in Höhe von -111.000,00 € konnte nicht vollständig erzielt werden. Es sind derzeit keine aktiven Maßnahmen im SSV 193 zu verzeichnen.

Sonstige Erträge des Städtebaulichen Sondervermögens

46790000 Planansatz 0,00 € → Ergebnis 430.679,97 €

Der Ertrag entstand auf der Grundlage von Vergleichszahlungen im Rahmen von anhängigen Klagen wegen Veruntreuung von Fördermitteln und zusätzlichen Eigenanteilen für bereits abgeschlossenen Maßnahmen. Die hier verbuchten Erträge wurden in der Haushaltsplanung 2016 auf einem Forderungskonto (15543000) geplant. Es erfolgte dann eine Umbuchung in den Ergebnishaushalt.

Insgesamt wurden 334.160,52 € mehr Erträge erzielt, als im Planansatz festgeschrieben.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
10 Summe der Erträge	100.100,00 €	434.260,52 €	334.160,52 €

ER. Nr. 19 Summe der Aufwendungen

Die Summe der Aufwendungen setzt sich aus den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen und den sonstigen laufenden Aufwendungen zusammen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen deutlich geringer aus, als geplant.

Die Abweichung in Höhe von -1.015.344,52 € ist bei den investiven Aufwendungen für öffentlich nutzbare Objekte zu verzeichnen. Hier wurden zum Planansatz von 100.000,00 €, der Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr in Höhe von 518.925,07 € noch Mittel in Höhe von 400.000,00 € gemäß Beschluss B336-13/16 vom 23.05.16 aus den Vergleichszahlungen der laufenden Klageverfahren als Investitionsanteil für öffentlich nutzbare Objekte - „Sportplatzanlage Dubnaring“ zur Verfügung gestellt. Die Mittel wurden nicht in Anspruch genommen, da es zu Verzögerungen bei der Vorbereitung der Baumaßnahme kam.

18 - Sonstige Aufwendungen

Bei den sonstigen laufenden Aufwendungen wurden die Planansätze in Höhe von insgesamt 100,00 € für Bankgebühren mit 430.579,97 € erheblich überschritten, was daraus resultiert, dass ein positives Jahresergebnis in Höhe von 430.604,29 € überplanmäßig erzielt wurde. Dieser Betrag wurde aus den Einstellungen und Zuschreibungen in die Sonderposten den Anzahlungen auf sonstige Sonderposten zugeschrieben, um das Jahresergebnis zu neutralisieren.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
19 Summe der Aufwendungen	1.019.025,07 €	434.260,52 €	-584.764,55 €

ER. Nr. 25 Jahresergebnis

Im Städtebaulichen Sondervermögen werden die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt. Daher ist das Jahresergebnis immer 0,00 €. Der negative fortgeschriebene Ansatz 2015 von 918.925,07 € ergibt sich aus den Ermächtigungsübertragungen aus 2015.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
25 Jahresergebnis	-918.925,07 €	0,00 €	918.925,07 €

VI. Angaben zur Finanzrechnung

FR. Nr. 09 Summe der laufenden Einzahlungen

Die Einzahlungen wurden bei einem Ergebnis von 405.841,57 € um 17.443,38 € überschritten.

Das Ergebnis setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

02 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen

Es wurden keine Einzahlungen erzielt.

Die Höhe der Einzahlungen ist abhängig vom Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes und somit nicht unmittelbar beeinflussbar,

07 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen

Es kam zu Einzahlungen in Höhe von 7,26 €.

08 - Sonstige laufende Einzahlungen

Es wurden bei Planansätzen von 388.298,19 € Einzahlungen in Höhe 405.834,31 € erzielt.

Bei den sonstigen laufenden Einzahlungen erfolgte die Planung 2016 auf Finanzkonten, die nicht konform zum Kontenrahmenplan angelegt wurden.

Die Buchungen wurden auf den korrekten Finanzkonten vorgenommen.

65152300	Planansatz	100.000,00 €	➡	65152200	Ergebnis	3.580,55 €
----------	------------	--------------	---	----------	----------	------------

Bestandsverminderung:

65158000	Planansatz	-111.000,00 €	➡	65153200	Ergebnis	-60.696,06 €
----------	------------	---------------	---	----------	----------	--------------

Einzahlungen für erhaltene Anzahlungen auf Bestellung der Gemeinde für öff. nutzbare Objekte:

66750000	Planansatz	317.098,19 €	➡	66790000	Ergebnis	402.253,76 €
----------	------------	--------------	---	----------	----------	--------------

Hier sind die Vergleichszahlungen aus den laufenden Klageverfahren überplanmäßig eingegangen und wurden gemäß Beschluss B336-13/16 vom 23.05.16, als Deckung für die unter 51103040-52692000 geplante Baumaßnahme als Investitionsanteil für öffentlich nutzbare Objekte – „Sportplatzanlage Dubnaring“ zur Verfügung gestellt. Die Mittel wurden nicht in Anspruch genommen. Die Einzahlungen wurden in das korrekte Finanzkonto 66790000 umgebucht.

66750000	Planansatz	43.800,00 €	➡	66760000	Ergebnis	17.905,34 €
----------	------------	-------------	---	----------	----------	-------------

66751000	Planansatz	-28.800,00 €	➡	68143000	Ergebnis	0,00 €
----------	------------	--------------	---	----------	----------	--------

Abgang sonstiger Sonderposten für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten Bund, Land und Gemeinde

66752000	Planansatz	67.200,00 €	➡	66760000	Ergebnis	60.696,06 €
----------	------------	-------------	---	----------	----------	-------------

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
09 Summe der laufenden Einzahlungen	71.300,00 €	405.841,57 €	334.541,57 €

FR. Nr. 17 Summe der laufenden Auszahlungen

Die Summe der laufenden Auszahlungen ergibt sich aus den folgenden Posten:

12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Planansatz 2016 in Höhe von 1.018.925,07 € für Auszahlungen von Sach- und Dienstleistungen wurde um 956.805,97 € unterschritten.

Die größte Abweichung in Höhe von -956.805,97 € ist bei den investiven Auszahlungen für öffentlich nutzbare Objekte zu verzeichnen. Hier wurden zum Planansatz von 100.000,00 €, der Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr in Höhe von 518.925,07 € noch Mittel in Höhe von 400.000,00 € gemäß Beschluss B336-13/16 vom 23.05.16 aus den Vergleichszahlungen der laufenden Klageverfahren als Investitionsanteil für öff. nutzbare Objekte - „Sportplatzanlage Dubnaring“ zur Verfügung gestellt. Die Mittel wurden nicht in Anspruch genommen.

16 - Sonstige laufende Auszahlungen

Bei den sonstigen laufenden Auszahlungen wurden die Planansätze in Höhe von insgesamt 100,00 € mit 75,68 € erfüllt.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
17 Summe der laufenden Auszahlungen	1.019.025,07 €	62.194,78 €	- 956.830,29 €

FR. Nr. 24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beinhaltet die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und die Einzahlungen aus Bestandsverminderungen.

19 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Der Planansatz in Höhe von -17.200,00 € wurde bei Einzahlungen von -60.696,06 € um 43.496,06 € unterschritten.

Die Finanzkonten für die „Anzahlung auf Sonderposten“ für Bund, Land und Gemeinde wurden neu angelegt und damit sind die erfolgten finanzwirksamen Umbuchungen der Bestände für die Inanspruchnahme von Fördermitteln nun hier außerplanmäßig zu erkennen. Die Planansätze auf den Sonderposten für die Zuwendungen für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten von Bund, Land und Dritten wurden nicht in Anspruch genommen.

23 - Sonstige Investitionseinzahlungen

Von dem Planansatz für die Bestandsverminderung von Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 111.000,00 € konnten Einzahlung von 60.696,06 € erzielt werden. Die Differenz zum Planansatz beträgt -50.303,94 €.

Die Abweichung resultiert insbesondere daraus, dass die Fertigstellungen von Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten nicht wie geplant erfolgten.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	93.800,00 €	0,00 €	-93.800,00 €

FR. Nr. 28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bei den Auszahlungen handelt es sich um

27 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Der Planansatz in Höhe von 518.925,07 € wurde mit 3.580,55 € beansprucht. Die Abweichung beträgt - 515.344,52 € und resultiert aus der verzögerten Durchführung von Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten und der daraus resultierenden geringeren Bestandserhöhung.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	518.925,07 €	3.580,55 €	- 515.344,52 €

FR. Nr. 30 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag

Im Haushaltsjahr 2016 kam es aus vorgenannten Gründen zu einem Finanzmittelüberschuss von 340.066,24 €.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
30 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-1.372.850,00 €	340.066,24 €	1.712.916,24 €

FR. Nr. 34 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Es wurden keine Kredite für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen aufgenommen oder getilgt. Der Betrag ist daher 0,00 €.

FR. Nr. 35 Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge

Durchlaufende Gelder waren in 2016 in Höhe von 1.423,04 € in Form von Sicherheitseinbehalten vorhanden.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
35 Saldo durchlaufenden Gelder	0,00 €	1.423,04 €	1.423,04 €

FR. Nr. 36 Veränderung der liquiden Mittel

Die liquiden Mittel haben sich im Jahr 2016 um 341.489,28 € erhöht und betragen nun übereinstimmend mit dem Zwischenverwendungsnachweis 2016 und dem Kontoauszug vom 31.12.2016 572.449,69 €.

	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
36 Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite	-1.372.850,00 €	341.489,28 €	1.714.339,28€

VII. Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2016 bestehen keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnliche Verpflichtungen.

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen.

3. Haushaltsermächtigungen

Es wurden Haushaltsermächtigungen nach § 15 GemHVO-Doppik aus dem Vorjahr übernommen, aber nicht in Anspruch genommen.

Produkt	Sachkonto	USK	Summe	Inanspruchnahme
51103040	14240000	14240.40000	418.925,07 €	3.580,55 €
	78821200		418.925,07 €	3.580,55 €
51103040	52692000	52692.40000	518.925,07 €	3.580,55 €
	72692000		518.925,07 €	56.641,13 €

Es wurden keine Haushaltsermächtigungen in das Jahr 2017 übertragen.

4. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

5. Sonstige wesentliche Verträge

Wesentliche Verträge wurden nicht geschlossen.

Greifswald, 24. April 2024



Dr. Stefan Fassbinder

Oberbürgermeister

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2016

Handelsbilanzziel

Posten	Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Stand zum 31.12.2016
		Stand zum 31.12.2015	Zugänge 2016	Abgänge 2016	Umbuchungen 2016	Stand zum 31.12.2016	
in EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2	Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Summe Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.1	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.2	Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.3	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Posten	Abschreibungen, Wertberichtigungen / Aufwandsbeträge										Restbuchwerte	
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Restbuch- werte am Ende 2016	Restbuch- werte am Ende 2015	
	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2015	Zu- schreibungen 2016	Ab- schreibungen 2016	Umbuchungen 2016	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Ab- schreibung / Aufwands- beträge	Ab- schreibungen zum 31.12.2016	Restbuch- werte am Ende 2016	Restbuch- werte am Ende 2015			
	in EUR											
1.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.1.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Forderungsübersicht 2016

Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum 31.12.2016					Bilanzwert zum 31.12.2015	
		davon mit einer Restlaufzeit		kumulierte Wert- berichtigungen		Bilanzwert zum 31.12.2016		
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	Nominalwert		zum 31.12.2016	
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.083,75
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	aa) Grundsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	bb) Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	cc) Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.083,75
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistungen	28.102,91	0,00	0,00	28.102,91	0,00	28.102,91	28.262,12
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	28.578,16	0,00	0,00	28.578,16	0,00	28.578,16	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	43,25	0,00	0,00	43,25	0,00	43,25	43,25
	darunter:							
	2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	43,25	0,00	0,00	43,25	0,00	43,25	43,25
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	18.465,75	18.465,75	0,00	18.465,75	18.465,75
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	56.724,32	0,00	18.465,75	75.190,07	0,00	75.190,07	74.854,87

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2016

Posten **Art**
(gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)

Posten	Art	Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2016 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
in EUR						
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	55.397,25	0,00	0,00	55.397,25	113.935,80
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,01
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,01
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.793,84	18.465,75	18.465,75	20.259,59	18.836,55
4	Summe der Verbindlichkeiten	57.191,09	18.465,75	18.465,75	75.656,84	132.772,34

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2016

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2016		Überstrag	neu gebildet Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Abgänge			
193 - SUB Schönwalde I						
5.1.1.03.04.0 / 14240000		418.925,07	415.344,52	0,00	0,00	0,00
78821200		418.925,07	415.344,52	0,00	0,00	0,00
14240.40000	Unfertige Leistungen und unfertige Erzeugnisse des Städtebaulichen Sondervermögens: öff. nutzbare Objekte	518.925,07	515.344,52	0,00	0,00	0,00
5.1.1.03.04.0 / 52692000		518.925,07	462.283,94	0,00	0,00	0,00
72692000		518.925,07	462.283,94	0,00	0,00	0,00
52692.40000	Aufwendungen für das SSV, Investitionsanteil für öff. nutzbare Objekte					
		937.860,14	930.688,04	0,00	0,00	0,00
	Summe Produkt / SK:	937.860,14	877.638,46	0,00	0,00	0,00
	Summe Finanzkonto:					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
SSV 193 - "SUB Schönwalde I" 31.12.2016					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO- Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des	Planungsdaten des 2.	Planungsdaten des 3.	Planungsdaten weiterer
		Haushaltsfolgejahres	Haushaltsfolgejahres	Haushaltsfolgejahres	Haushaltsfolgejahre
		in €			
im Haushaltsjahr 2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
im Haushaltsjahr 2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Vorräte

Angaben zu den Vorräten des städtebaulichen Sondervermögens "193 - SUB - Schenwalde I" zum 31. Dezember 2016
Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten

	Objekt-Nr.	Vorjahr	Freilegung	Kosten	Verbindlichkeiten	Forderungen	Einbehalt	Differenz	Abgang an KHH	Gesamt
a	Strassen, Wege, Plätze									
	Umgestaltung Bahnhof Süd	05809	58.538,55	3.580,55	0,00	0,00	1.423,04	2.157,51	60.696,06	1.423,04
	Errichtung eines Kleinspielfeldes	15823	370,80	0,00	0,00	0,00	370,80	0,00	0,00	370,80
b	Parkplätze, -hauser, Tiefgaragen									
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c	Wallanlagen									
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
d	Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde									
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
e	Einrichtungen in Trägerschaft Dritter									
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
f	sonstige unfertige Leistungen									
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		58.909,35		3.580,55	0,00	0,00	1.793,84	2.157,51	60.696,06	1.793,84

Darlehensübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens - 193 - „SUB - Schönwalde I“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald zum 31. Dezember 2016

Id. Nr. Darlehensnehmer	Datum Vertrag	Ursprünglicher Darlehensbetrag Euro	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung im Haushaltsjahr	Tilgung soll	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016 Euro	kumulierte Tilgung zum Ende des Haushaltsjahres lt. Tilgungsplan Euro	rückständige Tilgung zum Ende des Haushaltsjahres Euro	Zinsen im Haushaltsjahr Euro	kumulierte Zinsen zum Ende des Haushaltsjahres lt. Tilgungsplan Euro	rückständige Zinsen zum Ende des Haushaltsjahres Euro	kumulierte Wertberichtigungen Euro	erhaltene Sicherheiten

Grundstückverzeichnis des Städtebaulichen Sondervermögens - "193 - SUB - Schwimwalde I" zum 31. Dezember 2016

UID Nr.	Grundstücksbezeichnung*	Größe	Kaufpreis		Nutzungsart			Zeitpunkt		Verkaufswert zum Zeitpunkt der Bereitstellung (beachte K. 3.2.2 der StBAuFR)	Kaufpreis zahlung durch den Erwerber bei Veräußerungen + Datum	Eingang des Kaufpreises auf dem Treuhandkonto + Datum	Eingang des Kaufpreises auf dem THK +/Nein++ Datum	Kaufvertrag (ur Veräußerung nach dem 01.01.2006) + Datum	Anrechnung als Eigenanteil nach Satz 3 der StBAuFR+++ Euro	Kumulierte Sanierungs auszahlungen des Sondervermögens x Euro	Bilanzwert der eingetragenen Grundstücke zum Bilanzstichtag Euro	Bilanzwert der eingetragenen Grundstücke zum Bilanzstichtag x Euro	Ab-schrei-bungen Euro	
			Ankaufspreis Euro	Verkaufspreis Euro	WE Anzahl	GE Anzahl	andere Anzahl	Zugang** Datum	Abgang*** Datum											der Bereit-stellung Datum
	Für Flurstück																			
	Strasse																			
	Haus-nummer																			
		m²																		

Zuwendungsübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens 193 - "SUB - Schönwalde I" - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald zum 31.12.2016

Iff. Nr.	Zuwendungsempfänger	Ursprünglicher Zuwendungs- betrag Euro	Zweckbindungs- dauer Jahren	kumulierte Abschreibung zu Beginn des Haushalts- jahres 2016 Euro	Abschreibung im Haushaltsjahr 2016 Euro	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016 Euro	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2016 Euro	kumulierte Abschreibung zum Ende des Haushalts- jahres 2016 Euro
1.		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2016					
Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				230.960,41
2 ²	- Kassenkredit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-106.432,74	337.022,35	370,80	230.960,41
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-106.432,74	337.022,35	370,80	230.960,41
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37)	343.646,79			343.646,79
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-		-3.580,55		-3.580,55
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge			1.423,04	1.423,04
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	237.214,05	333.441,80	1.793,84	572.449,69
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				572.449,69
12	- Kassenkredit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				572.449,69